

ÖFFENTLICHER WETTBEWERB NACH TITELN UND PRÜFUNGEN

In Durchführung des Beschlusses des Bezirksausschusses Nr. 74 vom 05.04.2023, rechtskräftig, sowie in Anwendung der einschlägigen Gesetzesbestimmungen, ist ein öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen für die Besetzung von **2 Vollzeitstellen und 6 Teilzeitstellen** im Berufsbild als

SOZIALPÄDAGOGE der VII.ter Funktionsebene

Berufsbild Nr. 63 laut Anlage 1 des Einheitstextes der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und der Öffentliche Betriebe für Pflege- und Betreuungsdienste vom 02.07.2015

ausgeschrieben.

Die Verwaltung gewährleistet die Gleichstellung von Mann und Frau bei der Aufnahme in den Dienst und am Arbeitsplatz gemäß gesetzesvertretenden Dekretes vom 11.04.2006, Nr. 198, sowie die Anwendung der von der EU Verordnung 2016/679 in geltender Fassung vorgesehenen einschlägigen Bestimmungen bezüglich des Datenschutzes.

Gegenwärtige Ausschreibung wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich die männliche Form verwendet. Sämtliche Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

CONCORSO PUBBLICO PER TITOLI ED ESAMI

In esecuzione della deliberazione della Giunta comprensoriale n. 74 di data 05.04.2023, esecutiva, ed in conformità alle norme vigenti è indetto un concorso pubblico per titoli ed esami per la copertura di **2 posti a tempo pieno e 6 posti a tempo parziale** in qualità di

EDUCATORE SOCIALE della VII.ter qualifica funzionale

profilo professionale n. 63 di cui all'allegato 1 del Testo Unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle Comunità Comprensoriali e delle Aziende pubbliche di servizi alla persona del 02.07.2015

L'amministrazione garantisce parità e pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e sul posto di lavoro di cui al decreto legislativo 11.04.2006, n. 198, nonché l'applicazione delle disposizioni in materia di tutela dei dati previste dal Regolamento EU 2016/679 nel testo vigente.

Allo scopo di una migliore leggibilità nel presente bando viene utilizzata la forma maschile. Questo comunque include sempre anche la forma femminile.

Stellen posti	Vollzeit Wochenstunden tempo pieno ore settimanali	Teilzeit Wochenstunden tempo parziale Wochenstunden	Struktur / struttura	Sprachgruppenvorbehalt Riserva gruppo linguistico
1	38		Arbeitsbeschäftigungsdienst „Naturgruppe“, Margreid a.d.W. Servizio occupazionale lavorativo „Naturgruppe“, Magrè s.s.v.	deutsch / tedesco
1		34	Wohngemeinschaft für psychisch Kranke, Vill/Neumarkt Comunità alloggio per malati psichici, Villa/Egna	deutsch / tedesco
1		34	Wohngruppe Vill, Neumarkt Gruppo abitativo Villa, Egna	italienisch / italiano
1	38		Wohnheim Sozialzentrum Kurtatsch convitto Centro sociale Cortaccia	italienisch / italiano
1		34	Wohngruppe Leifers Gruppo abitativo Laives	italienisch / italiano
1		34	Wohngruppe Gruben, Kurtatsch Gruppo abitativo, Cortaccia	italienisch / italiano
1		28	Wohnheim Sozialzentrum Kurtatsch Convitto Centro sociale Cortaccia	italienisch / italiano
1		28	Wohngruppe Leifers Gruppo abitativo Laives	italienisch / italiano

A) GEHALT

- monatliches Anfangsgrundgehalt VII.ter Funktionsebene:

Vollzeit 38 Wochenstunden	1.342,34 Euro
Teilzeit 34 Wochenstunden	1.200,88 Euro
Teilzeit 28 Wochenstunden	989,09 Euro

- Sonderergänzungszulage im gesetzlichen Ausmaß:
Vollzeit 38 Wochenstunden 1.024,09 Euro
Teilzeit 34 Wochenstunden 916,29 Euro
Teilzeit 28 Wochenstunden 754,59 Euro

- dreizehntes Monatsgehalt;
- andere Zulagen, sofern sie zustehen;

Vom Gehalt und den Zulagen werden die Fürsorge- und Versicherungsbeiträge sowie die Steuern einbehalten.

B) STELLENVORBEHALT

Eine Vollzeitstelle und eine Teilzeitstelle von 34 Wochenstunden sind den Kandidaten der deutschen Sprachgruppe und eine Vollzeitstelle, drei Teilzeitstellen von 34 Wochenstunden und zwei Teilzeitstelle von 28 Wochenstunden sind den Kandidaten der italienischen Sprachgruppe vorbehalten.

Zum Wettbewerb werden, unabhängig vom Vorbehalt der Stelle an die entsprechende Sprachgruppe, die Bewerber aller Sprachgruppen zugelassen, wenn sie im Besitz der erforderlichen Voraussetzungen sind.

Die Stelle, die in Ermangelung geeigneter Bewerber für die Aufnahme, die der vorbehaltenen Sprachgruppe angehört, unbesetzt bleibt, kann mit Maßnahme des Bezirksausschusses einem geeigneten Bewerber der anderen Sprachgruppen zugewiesen werden, falls der ethnische Proporz, berechnet nach den geltenden Bestimmungen insgesamt eingehalten wird.

Im Sinne des Artikels 1014, Absatz 3 und 4, des Artikels 678, Absatz 9 des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 66/2010 sind zusätzlich folgenden Stellen den Freiwilligen der Streitkräfte vorbehalten:

A) STIPENDIO ATTRIBUITO

- stipendio mensile iniziale VII.ter qualifica funzionale:

tempo pieno 38 ore settimanali	1.342,34 Euro
Tempo parziale 34 ore settimanali	1.200,88 Euro
Tempo parziale 28 ore settimanali	989,09 Euro

- indennità integrativa speciale nella misura di legge:
tempo pieno 38 ore settimanali 1.024,09 Euro
tempo parziale 34 ore settimanali 916,29 Euro
tempo parziale 28 ore settimanali 754,59 Euro

- tredicesima mensilità;
- altre indennità, se ed in quanto spettanti;

Lo stipendio e gli assegni suddetti sono gravati delle ritenute previdenziali, assistenziali e fiscali.

B) RISERVE DEI POSTI

Un posto a tempo pieno e un posto ad orario ridotto di 34 ore settimanali sono riservati ai candidati appartenenti al gruppo linguistico tedesco e un posto a tempo pieno, tre posti ad orario ridotto di 34 ore settimanali e due posti ad orario ridotto di 28 ore settimanali sono riservati ai candidati appartenenti al gruppo linguistico italiano.

Al concorso vengono ammessi i concorrenti di tutti i gruppi linguistici, indipendentemente dalla riserva del posto al gruppo linguistico, qualora in possesso dei requisiti richiesti.

Il posto rimasto vacante per mancanza di concorrente idoneo all'assunzione appartenente al gruppo linguistico riservatario, potrà essere attribuito con provvedimento della giunta comprensoriale ad aspirante idoneo dell'altro gruppo linguistico, sempre che sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

Ai sensi dell'articolo 1014, commi 3 e 4, dell'articolo 678, comma 9 del Decreto legislativo n. 66/2010 è prevista inoltre la riserva dei seguenti posti per i volontari delle Forze Armate come segue:

Stellen posti	Vollzeit Wochenstunden tempo pieno ore settimanali	Teilzeit Wochenstunden tempo parziale ore settimanali	Struktur / struttura	Sprachgruppenvorbehalt Riserva gruppo linguistico
1	38		Arbeitsbeschäftigungsdienst „Naturgruppe“, Margreid a.d.W. Servizio occupazionale lavorativo „Naturgruppe“, Magrè s.s.v.	deutsch / tedesco
1	38		Wohnheim Sozialzentrum Kurtatsch convitto Centro sociale Cortaccia	italienisch / italiano

Die vorliegende Stellenausschreibung erfolgt in Beachtung der Vergünstigungen auf dem Gebiet der Pflichtanstellungen, gemäß Gesetz Nr. 68 vom 12.03.1999 in geltender Fassung.

Während der Wettbewerbsabwicklung werden, bei Notwendigkeit, alle Voraussetzungen getroffen, um Menschen mit Behinderung die Chancengleichheit zu garantieren.

C) ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Il presente bando è emanato tenendo conto delle norme in materia di collocamento obbligatorio di cui alla Legge 12.03.1999, n. 68 e successive modifiche ed integrazioni.

Durante lo svolgimento delle prove d'esame saranno previsti, se necessario, gli accorgimenti per garantire alle persone disabili di concorrere in condizione di parità con gli altri.

C) REQUISITI PER L'AMMISSIONE

Die Bewerber müssen im Besitz der folgenden Voraussetzungen sein, andernfalls bringt dies den Ausschluss vom Wettbewerb mit sich:

a) Studientitel

- Reifezeugnis sowie

- Laureat ersten Grades in Sozialpädagogik oder eines nach Abschluss eines mindestens dreijährigen Lehrganges im Sinne des Ministerialdekretes vom 27.07.2000 oder des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 689/1973 gleichgestellten Diploms, oder

- Abschluss eines dreijährigen Universitätsstudiengangs und/oder eines Spezialisierungsstudiums oder eines Masterstudiums nach neuer Studienordnung oder eines Universitätsstudiums nach alter Studienordnung in pädagogischen und/oder erziehungswissenschaftlichen Fachbereichen: LM50, LM57, LM85 und LM93, oder

- Anerkennung des Ausbildungsnachweises für den Zugang zum Berufsbild Sozialpädagoge, ausgestellt von der Autonomen Provinz Bozen, Abteilung Soziales, Dienststelle für Personalentwicklung.

Es liegt im Interesse des Bewerbers auch die erzielte Punktezahl oder die Bewertung des vorerwähnten Studientitels zu erbringen.

Für den Zugang zum Dienst sind neben den italienischen Ausbildungs- oder Berufsnachweisen auch solche geeignet, die im Ausland erworben wurden und die aufgrund der einschlägigen Bestimmungen in Italien als „Laurea in scienze dell'educazione e della formazione“ anerkannt sind. Diese müssen mit dem dazugehörigen Anerkennungsdekret, das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, eingereicht werden. Die Bewerber im Besitz der angeführten ausländischen Nachweise, welche der Anerkennung unterliegen, aber noch nicht anerkannt sind, werden mit Vorbehalt zu den Wettbewerbsverfahren zugelassen sofern keine vorteilhaftere Regelung besteht. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich Ausstellung seitens der für das Anerkennungsverfahren zuständigen Behörde, wie im Artikel 38 des gesetzvertretenden Dekretes vom 30.03.2001 Nr. 165 vorgesehen. In diesem Fall muss der Bewerber im Zulassungsgesuch ausdrücklich erklären, das Verfahren für die Gleichstellung des eigenen Studientitels laut vorgenannten Bestimmungen, in die Wege geleitet zu haben.

b) Zweisprachigkeitsnachweis „B2“ (ex Laufbahn „B“) (gemäß Artikel 4 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976) oder Besitz einer Bescheinigung gemäß Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 86/2010 (die entsprechende Dokumentation beilegen);

c) die Angehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, ausgestellt gemäß Artikel 18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976, abgeändert mit gesetzvertretenden Dekrets Nr. 253 vom 01.08.1991;

d) Vollendung des 18. Lebensjahres;

e) der Besitz der italienischen Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union im Sinne des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 07.02.1994 Nr. 174, beziehungsweise sich in einer laut Artikel 7 des Gesetzes vom 06.08.2013, Nr. 97 Situation befinden.

Ai candidati è richiesto il possesso, a pena di esclusione dal concorso, dei seguenti requisiti:

a) titolo di studio

- diploma di maturità nonché

- laurea di primo livello per educatore professionale o di un diploma conseguito dopo un corso almeno triennale dichiarato equipollente, ai sensi del Decreto Ministeriale del 27.07.2000 o del Decreto del Presidente della Repubblica n. 689/1973, oppure

- assolvimento di un corso di studi universitario triennale e/o specialistico o magistrale nuovo ordinamento oppure di un corso di studi universitario a ciclo unico secondo il vecchio ordinamento di studio in discipline pedagogiche e/o educative, vale a dire le seguenti lauree magistrali: LM50, LM57, LM85 e LM93, oppure

- titolo di studio/formazione riconosciuto dalla Provincia Autonoma di Bolzano, Ripartizione Politiche sociali, servizio sviluppo personale per l'accesso al profilo professionale di educatore sociale.

È nell'interesse del candidato documentare anche il punteggio o la valutazione del suddetto titolo di studio.

Per l'accesso all'impiego, oltre ai titoli di studio o professionali italiani, sono ammessi anche i titoli conseguiti all'estero e riconosciuti come „Laurea in scienze dell'educazione e della formazione“ in Italia sulla base della vigente normativa in materia presentati unitamente al decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti. I candidati in possesso dei menzionati titoli di studio esteri, soggetti a riconoscimento ma non ancora riconosciuti, sono ammessi alle procedure concorsuali con riserva, a meno che non sussista una disciplina più favorevole. L'assunzione sarà subordinata al rilascio, da parte delle autorità competenti, del provvedimento di equivalenza del titolo di studio richiesto, così come previsto dall'articolo 38 del decreto legislativo 30.03.2001, n. 165. In tal caso, il candidato deve espressamente dichiarare, nella propria domanda di partecipazione di aver avviato l'iter procedurale per l'equivalenza del proprio titolo di studio, previsto dalla richiamata normativa.

b) attestato relativo alla conoscenza della lingua italiana e tedesca „B2“ (ex carriera „B“) (previsto dall'articolo 4 del Decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976 n. 752) ovvero un attestato secondo il decreto legislativo n. 86/2010 (allegare la relativa documentazione);

c) appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici, rilasciata ai sensi dell'articolo 18 del Decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976, n. 752, modificato con il decreto legislativo 01.08.1991, n. 253;

d) età non inferiore a 18 anni compiuti;

e) di possedere la cittadinanza italiana oppure di un altro stato membro dell'Unione Europea ai sensi del Decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri del 07.02.1994 n. 174, oppure trovasi in una delle situazioni di cui all'articolo 7 della Legge 06.08.2013, n. 97.

Im Sinne von Artikel 38 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 30.03.2001, Nr. 165, abgeändert vom Artikel 7 des Gesetzes vom 06.08.2013, Nr. 97, können auch Familienangehörige von EU-Bürgern, auch wenn sie Drittstaatsangehörige sind, sofern sie die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzen, zugelassen werden.

Außerdem können Drittstaatsangehörige, die die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EU besitzen, oder mit Flüchtlingsstatus beziehungsweise mit zuerkanntem subsidiärem Schutz zugelassen werden.

Im Sinne des Artikels 3 des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 7. Februar 1994, Nr. 174, müssen die EU-Bürger zwecks Zugangs zu Stellen der öffentlichen Verwaltung folgende Voraussetzungen besitzen:

1. Besitz der zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat;
 2. Besitz aller weiteren für italienische Staatsbürger vorgesehenen Voraussetzungen, mit Ausnahme der italienischen Staatsbürgerschaft selbst;
- f) körperliche Eignung für den Dienst. Die Verwaltung hat die Befugnis, die in den Dienst aufgenommene Person vor deren Dienstantritt einer ärztlichen Kontrolluntersuchung zu unterziehen;
- g) Führerschein „B“
- h) Position hinsichtlich des Militärdienstes;
- i) Genuss der politischen Rechte - diejenigen, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die aus dem Dienst einer öffentlichen Verwaltung entlassen wurden, oder die aufgrund geltender Gesetze einen Unvereinbarkeitsgrund für die Bekleidung einer öffentlichen Stelle aufweisen, können nicht in den Dienst aufgenommen werden.
- j) für die Angehörigen der Kategorien laut Artikel 1 des Gesetzes Nr. 68 vom 12.03.1999: Eintragung in die Listen laut Artikel 8 des Gesetzes Nr. 68 vom 12.03.1999;

D) ZULASSUNGSGESUCH

Im Zulassungsgesuch muss der Kandidat unter eigener Verantwortung folgendes erklären:

- a) Vorname und Nachname, Geburtsdatum, Geburtsort und Wohnort;
- b) Wohnsitz;
- c) die italienische Staatsbürgerschaft oder die Staatsbürgerschaft eines Staates der Europäischen Union zu besitzen, oder Familienangehöriger eines EU-Bürgers zu sein, im Besitz der Aufenthaltskarte oder des Rechtes auf Daueraufenthalt (Artikel 38 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 30.03.2001, Nr. 165, abgeändert vom Artikel 7 des Gesetzes vom 06.08.2013, Nr. 97), unter Angabe der Staatsbürgerschaft des Familienangehörigen, oder Drittstaatsangehöriger zu sein, im Besitz der Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiärem Schutz.

Nur für den EU-Bürger oder den Familienangehörigen eines EU-Bürgers, im Besitz der Aufenthaltskarte oder des Rechtes auf Daueraufenthalt oder für den Drittstaatsangehörigen, im Besitz der Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG

Ai sensi dell'articolo 38 del decreto legislativo 30.03.2001 n. 165, come modificato dall'articolo 7 della Legge 06.08.2013 n. 97, possono accedere anche i familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea, non aventi la cittadinanza di uno Stato membro, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente.

Altresì, possono accedere i cittadini di Paesi terzi titolari del permesso di soggiorno UE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Ai sensi dell'articolo 3 del Decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri 07.02.1994 n. 174, i cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea devono possedere, ai fini dell'accesso ai posti della Pubblica Amministrazione, i seguenti requisiti:

1. il godimento dei diritti civili e politici anche negli Stati di appartenenza o provenienza;
 2. il possesso, eccezion fatta per la cittadinanza italiana, di tutti gli altri requisiti previsti per i cittadini della Repubblica italiana;
- f) idoneità fisica all'impiego. L'amministrazione ha la facoltà di sottoporre a visita medica di controllo colui che accederà all'impiego;
- g) patente di guida "B"
- h) posizione nei riguardi degli obblighi militari;
- i) godimento dei diritti politici - non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti dall'impiego presso una pubblica amministrazione e coloro che si trovino in posizioni di incompatibilità previste dalle vigenti leggi.
- j) per le categorie appartenenti all'articolo 1 della Legge 12.03.1999 n. 68: iscrizione negli elenchi di cui all'articolo 8 della Legge 12.03.1999, n. 68;

D) DOMANDA DI AMMISSIONE

Nella domanda di ammissione il candidato dovrà dichiarare, sotto la propria responsabilità:

- a) nome e cognome, data di nascita, luogo di nascita e domicilio;
- b) luogo di residenza;
- c) la cittadinanza italiana oppure la cittadinanza di uno Stato membro dell'Unione Europea oppure di essere familiare di cittadino di uno degli Stati dell'Unione europea, titolare del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente (articolo 38 decreto legislativo 30.03.2001, n. 165 così come modificato dalla legge 06.08.2013, n. 97), indicando la cittadinanza del familiare oppure

di essere cittadino di Paesi terzi, titolare del permesso di soggiorno UE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Solamente per il cittadino di uno degli Stati membri dell'Unione Europea ovvero del familiare di cittadino di uno degli Stati dell'Unione europea, titolare del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente oppure per il cittadino di Paesi terzi,

oder mit Flüchtlingsstatus beziehungsweise mit zuerkanntem subsidiären Schutz (Artikel 38 des Legislativdekretes vom 30. März 2001, Nr. 165, abgeändert vom Artikel 7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr. 97): die zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat zu besitzen oder aus welchen Gründen nicht zu besitzen;

d) die Gemeinde, in der der Bewerber in den Wählerlisten eingetragen ist, beziehungsweise die Gründe für die Nichteintragung oder Streichung aus den Listen;

e) eventuelle strafrechtliche Verurteilungen und/oder derzeitige Strafverfahren;

f) Fehlen einer Amtsenthebung beziehungsweise einer Entlassung oder Absetzung vom Dienst bei einer öffentlichen Verwaltung und Fehlen einer Unvereinbarkeitsstellung im Sinne der geltenden Gesetze;

g) die Stellung hinsichtlich der Wehrdienstpflicht (Erfüllung oder Nicht-Erfüllung, Corps, Zeitraum und Struktur);

h) Arbeitstauglichkeit;

i) die Zugehörigkeit oder nicht Zugehörigkeit zu einer der im Gesetz Nr. 68/1999 in geltender Fassung geschützten Kategorien;

j) den Besitz der Bescheinigung betreffend die Kenntnisse der italienischen und der deutschen Sprache gemäß Artikel 4 des Dekretes des Präsidenten der Republik 752 vom 26.07.1976, für die Laufbahn der ausgeschriebenen Stelle;

k) den Besitz der Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder die Angliederung an eine der drei Sprachgruppen, gemäß Absatz 3, Artikel 20ter, des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26. Juli 1976;

l) den Besitz des Führerscheines B;

m) in welcher Sprache (deutsch oder italienisch) er die Prüfungen ablegen will, laut Artikel 20 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976;

n) den Besitz des Studientitels, der laut Wettbewerbsausschreibung verlangt wird, mit Angabe der Schulen beziehungsweise Anstalten, wo das Zeugnis erlangt worden ist, Jahr der Ausstellung, Anzahl der besuchten und absolvierten Schuljahre, erhaltene Note beziehungsweise Bewertungen;

o) den Besitz der Titel, die bei bestandenem Wettbewerb das Recht auf den Vorrang oder den Vorzug bei der Ernennung belegen;

p) den bei anderen öffentlichen Verwaltungen und/oder privat geleisteten Dienste mit jeweiliger Dauer (Anfang und Ende), Berufsbild mit entsprechender Funktionsebene. Die Dienste mit anderen Tätigkeiten, in anderen Berufsbildern sowie die Tätigkeiten als Freiberufler können nicht berücksichtigt werden.

Es handelt sich hierbei um Informationen, welche für die Wertung angefordert werden: detaillierte Angabe von Berufsbild, Aufgabenbereiche, Zeitspannen, Arbeitsverhältnis (Vollzeit oder Teilzeit) usw. (man empfiehlt, eine entsprechende Erklärung von Seiten der Arbeit gebenden Körperschaft vorzulegen).

q) die Angabe der genauen Adresse, an die alle den Wettbewerb betreffenden Mitteilungen der Verwaltung gerichtet werden können;

titolare del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria (articolo 38 decreto legislativo 30.03.2001, n. 165 così come modificato dalla legge 6 agosto 2013, n. 97): di godere dei diritti civili e politici anche nello Stato di appartenenza o di provenienza ovvero di non godere per indicandone i motivi;

d) il comune ove il candidato è iscritto nelle liste elettorali ovvero i motivi della non iscrizione o della cancellazione dalle liste medesime;

e) le eventuali condanne penali riportate e/o i procedimenti penali in corso;

f) la non destituzione, licenziamento o dispensa dall'impiego presso pubbliche amministrazioni e di non essere in posizione di incompatibilità in base alle vigenti leggi;

g) la posizione nei riguardi degli obblighi militari (assolvimento o meno, Corpo, periodo e struttura);

h) idoneità fisica all'impiego;

i) l'appartenenza o meno ad una delle categorie protette di cui alla Legge n. 68/1999 e successive modifiche ed integrazioni;

j) il possesso dell'attestato di conoscenza della lingua tedesca ed italiana previsto dall'articolo 4 del Decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976 n. 752, riferito alla carriera della qualifica del posto messo a concorso;

k) il possesso della certificazione rilasciata ai sensi del comma 3, articolo 20ter del Decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752, comprovante l'appartenenza o l'aggregazione ad un gruppo linguistico;

l) il possesso della patente di guida B;

m) la lingua (italiana o tedesca) nella quale intende sostenere le prove d'esame ai sensi dell'articolo 20 del Decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976 n. 752;

n) il possesso del titolo di studio richiesto dal presente bando, specificando l'istituto presso il quale è stato conseguito, l'anno di conseguimento, il numero degli anni scolastici frequentati e superati, il voto o giudizio riportato;

o) il possesso dei titoli che, in caso di idoneità al concorso, diano il diritto di precedenza, o rispettivamente di preferenza nella nomina;

p) eventuali servizi prestati presso pubbliche amministrazioni e/o privati con relativa durata (inizio e fine), profilo professionale con relativa qualifica funzionale rivestita. I servizi prestati con altre mansioni ed il lavoro autonomo non sono valutabili.

Si tratta di informazioni richieste ai fini dell'attribuzione di punteggio: indicare dettagliatamente il profilo professionale, le mansioni, i periodi, l'orario: pieno o parziale, ecc. (è opportuna la presentazione di dichiarazione conforme da parte dell'ente datore di lavoro).

q) l'indicazione del preciso recapito al quale potranno essere fatte dall'Amministrazione le comunicazioni relative al concorso;

r) im Falle eventueller Änderungen bis zur Beendigung des Wettbewerbes mittels **Einschreibebriefes** oder **zertifizierte Emailadresse** (siehe nachstehende PEC-Adresse) mitzuteilen. Die Verwaltung haftet in keiner Weise für falsche, unvollständige oder nichtzutreffende Anschriften zum Zeitpunkt der Mitteilung;

s) die Pflicht zur vorbehaltlosen Annahme der Bedingungen, die in der geltenden und künftigen Personaldienstordnung der Körperschaft enthalten sind;

t) Erklärung, im Sinne der EU Verordnung 2016/679 betreffend den Schutz der personenbezogenen Daten, über die Anwendung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten (auch in automatisierter Form) zum institutionellen Zweck seitens der Körperschaft informiert worden zu sein.

E) ABGABEBESTIMMUNGEN UND TERMINE FÜR DIE EINREICHUNG DER GESUCHE

Das Eingangsdatum des Gesuches wird durch den Datumsstempel der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland festgehalten.

Das Zulassungsgesuch muss vom Bewerber in Anwesenheit des zuständigen Beamten unterzeichnet werden.

Wird das Zulassungsgesuch mittels Post übermittelt oder nicht persönlich vom Bewerber abgegeben, dann muss demselben die Ablichtung eines gültigen Ausweises beigelegt werden.

Das Gesuch muss leserlich in Blockschrift ausgefüllt sein und es muss ausschließlich der eigens dafür vorgesehene Vordruck verwendet werden, ohne daran Änderungen vorzunehmen (siehe Anlage A). Genanntes Gesuch muss mit einer der folgenden Modalitäten eingereicht werden, um die Identifizierung des Verfassers laut Artikel 65 des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 82 vom 7. März 2005 (Kodex der Digitalverwaltung) zu gewährleisten:

1. durch **zertifizierte E-Mail (PEC)** ausschließlich an die Adresse

bzqueberetschunterland.coltradigebassaatesina@legalmail.it

2. **mittels E-Mail** ausschließlich an folgende Adresse: personal@bzque.org;

wobei darauf zu achten ist, dass die gesamten angeforderten Unterlagen im Format .pdf oder .tif übermittelt werden, ausgenommen die Bestätigung über die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine Sprachgruppe, welche im geschlossenen Kuvert am ersten Tag der Wettbewerbsprüfung abgegeben werden muss;

3. mittels **Einschreiben mit Rückantwort** durch Post - oder Kurierdienst, adressiert an die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, Lauben 22/26, 39044 Neumarkt (BZ);

4. **direkte Abgabe im Personalamt** am Sitzungssitz der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland in Neumarkt, Laubengasse 22/26 in den für den Parteienverkehr vorgesehenen Zeiten (Montag bis

r) di comunicare mediante **lettera raccomandata** oppure **posta elettronica certificata** (vedi sottoindicato indirizzo PEC) le eventuali variazioni che si verificassero fino all'esaurimento del concorso. L'amministrazione non si assume alcun tipo di responsabilità per recapiti indicati in modo errati, incompleti o non più corrispondenti alla situazione esistente al momento della comunicazione;

s) l'impegno ad accettare senza alcuna riserva le condizioni previste dal regolamento organico del personale dell'ente in vigore al momento della nomina, nonché quelle future;

t) dichiarazione ai sensi del Regolamento UE 2016/679 in materia di protezione dei dati personali, di essere stato informato sull'uso del trattamento (anche automatizzato) dei propri dati personali per finalità connesse allo svolgimento delle attività istituzionali dell'ente.

E) MODALITÀ E TERMINI DI PRESENTAZIONE DELLA DOMANDA

La data di ricezione della domanda sarà determinata dalla data risultante dal timbro apposto dal competente ufficio della Comunità comprensoriale Oltradige bassa Atesina.

Il candidato dovrà apporre la firma in calce alla domanda di ammissione davanti all'incaricato.

Se la domanda di ammissione verrà trasmessa tramite posta oppure non venga consegnata personalmente dal candidato, alla stessa dovrà essere allegata una fotocopia di un documento di riconoscimento valido.

La domanda dovrà essere compilata in stampatello leggibile utilizzando esclusivamente il modulo appositamente predisposto senza apportarvi modifiche (vedi allegato A), e dovrà essere fatta pervenire con una delle seguenti modalità purché l'autore sia identificato ai sensi dell'articolo 65 del decreto legislativo 7 marzo 2005, n. 82 (Codice dell'Amministrazione digitale)

1. tramite **posta elettronica certificata (PEC)** esclusivamente all'indirizzo

2. **tramite e-mail** esclusivamente al seguente indirizzo: ufficio.personale@bzque.org;

avendo cura di allegare tutta la documentazione richiesta in formato .pdf o .tif, tranne il certificato di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico, il quale dovrà essere inserito in una busta chiusa e consegnato il giorno della prova scritta o prima prova d'esame;

3. a mezzo di **“raccomandata servizio postale – o corriere – con avviso di ricevimento”** indirizzata alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina, Via Portici 22/26 a 39044 Egna (BZ);

4. **direttamente nell'ufficio personale** della sede amministrativa della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina ad Egna, via Portici 22/26 durante gli orari di apertura al pubblico (dal lunedì al

Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und montags
Nachmittag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr).

venerdì dalle ore 09:00 alle ore 12:00 ed il lunedì
dalle ore 14:00 alle ore 16:00).

Die Gesuche müssen innerhalb 12:00 Uhr des Verfallstermins vom 26.05.2023, vorgelegt bzw. verschickt werden.

Für die mittels Einschreiben mit Rückantwort verschickten Gesuche gilt für die Abgabe das Datum und die Uhrzeit des Poststempels des empfangenden Postamtes.

Für die mittels zertifizierter, elektronischer Post (PEC) übermittelten Gesuche gilt für die Abgabe das Datum des Versands seitens des Antragstellers.

Die ausschreibende Verwaltung übernimmt keine Verantwortung hinsichtlich des Verlustes von Gesuchen, weder wegen Fehlzustellung seitens der Postverwaltung oder wenn diese auf irgendeiner Weise aus Zufall oder aus Gründen höherer Gewalt Dritten zugeschrieben werden kann, noch wegen Unzustellbarkeit der elektronischen Übermittlung oder Fehlzustellung wegen fehlerhafter Angabe der zertifizierten Mailadresse seitens des Antragstellers oder wegen verspäteter Mitteilung der im Ansuchen angegebenen Adresse.

Aus Gründen öffentlichen Interesses behält sich die Verwaltung das unanfechtbare Recht vor, die Verfallsfristen dieses Wettbewerbes zu verlängern oder auch den Wettbewerb zu widerrufen oder nach Terminablauf die Fristen neu zu eröffnen, immer vorausgeschickt, dass die Rangordnungsarbeiten noch nicht begonnen wurden.

F) DOKUMENTE, DIE DEM ZULASSUNGSGESUCH BEIZULEGEN SIND

1. **Für die in der Provinz Bozen ansässigen Bürger:** die Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Artikel 18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, die **nicht älter als 6 Monate** sein darf (in Originalausfertigung und im geschlossenem Kuvert), ausgestellt vom Landesgericht Bozen, Gerichtsplatz 1.

Für italienische Staatsbürger und Bürger von anderen Mitgliedstaaten der EU, welche nicht in der Provinz Bozen ansässig sind: die Bescheinigung (in Originalausfertigung und im geschlossenen Kuvert) nachweislich die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen laut Artikel 20ter Absatz 7/bis des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr. 752 vom 26. Juli 1976. Um genannte Bescheinigung mit sofortiger Wirkung zu erhalten ist es notwendig, sich an das Landesgericht Bozen, Gerichtsplatz 1 zu wenden.

Im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 326 vom 28.03.2017, hat der Kandidat das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen, vorzulegen. Falls eine Person dieses Recht geltend macht, muss dies im Antrag auf Zulassung zum Wettbewerb erklärt werden

Le domande devono essere presentate o spedite entro e non oltre le ore 12:00 del termine perentorio del 26.05.2023.

Per le domande spedite a mezzo posta raccomandata fa fede il timbro e l'ora dell'ufficio postale accettante per comprovare la data di spedizione.

In caso di domande trasmesse con posta elettronica certificata (PEC) fa fede la data di spedizione da parte del candidato.

L'Amministrazione non assume responsabilità per la dispersione di domande dovuta a disguidi postali o imputabili a fatto di terzi, a caso fortuito o a forza maggiore, né per disguidi nella trasmissione informatica, né per disguidi dipendenti da inesatta indicazione del recapito da parte del/la concorrente, oppure da mancata o tardiva comunicazione del cambiamento dell'indirizzo indicato nella domanda.

Per motivi di pubblico interesse l'Amministrazione si riserva l'insindacabile facoltà di prorogare i termini di scadenza del presente concorso oppure anche di riaprire i termini dopo la chiusura, sempre che non siano ancora iniziate le operazioni per il suo espletamento.

F) DOCUMENTAZIONE DA ALLEGARE ALLA DOMANDA DI AMMISSIONE

1. **Per i cittadini residenti in provincia di Bolzano:** il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici previsto dall'articolo 18 del Decreto del Presidente della Repubblica 26.07.1976, n. 752 e successive modifiche ed integrazioni con data di emissione **non anteriore ai sei mesi** (in originale ed in busta chiusa) rilasciato dal Tribunale di Bolzano, Piazza Tribunale 1.

Per i cittadini italiani e per i cittadini di altri Stati membri dell'Unione Europea non residenti in provincia di Bolzano: la certificazione (in originale ed in busta chiusa) rilasciata a norma dell'articolo 20ter del Decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752, comprovante l'appartenenza oppure l'aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici. Per ottenere tale dichiarazione con effetto immediato è necessario rivolgersi al Tribunale di Bolzano, Piazza Tribunale 1.

Ai sensi della deliberazione della Giunta provinciale n. 326 del 28.03.2017, il candidato ha il diritto di presentare la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici fino all'inizio della prova concorsuale. Se una persona intende avvalersi di questo diritto, deve dichiararlo nella domanda di ammissione al concorso e di conseguenza la prima prova concorsuale non

und die erste Wettbewerbsprüfung wird am dafür festgesetzten Tag nicht vor 12:00 Uhr beginnen.

Es ist untersagt, die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen mittels Selbsterklärung nachzuweisen.

- Die Bestätigung über die erfolgte Einzahlung der Gebühr von **10,00 €** auf das Bankkonto **Südtiroler Sparkasse AG - Filiale Schatzamt Bozen - IBAN - IT11V0604511619000000003165** oder der Abschnitt der Postanweisung zugunsten der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland;

Es versteht sich, dass die Bewerber sämtliche von dieser Ausschreibung vorgeschriebenen und im Gesuch angegebene Voraussetzungen bereits bei Fälligkeit des Termins für die Einreichung des Gesuches um Zulassung zum Wettbewerb besitzen müssen.

G) KLÄRUNGEN ZUM GESUCH

Für die korrekte Bewertung der geleisteten Dienste müssen die Bewerber in klarer und ausführlicher Form die ausgeübten Funktionen und jede weitere Information angeben, welche für die Festsetzung des Berufsbildes und der ausgeübten Tätigkeit nützlich sein kann. Die ungenau oder unvollständig beziehungsweise in zweideutiger Form beschriebenen Arbeitstätigkeiten werden nicht bewertet.

Die in Vollzeitverhältnis geleisteten Dienste müssen ausdrücklich im Gesuch angegeben werden; bei Teilzeitarbeitsverhältnissen müssen der jeweilige Prozentsatz sowie die dazugehörige Stundenanzahl pro Woche angegeben werden. Sollten diese Hinweise fehlen, so kann die entsprechende Zeitspanne nicht berücksichtigt werden.

H) ZULASSUNG/AUSSCHLUSS

Über die Zulassung der Bewerber zum Wettbewerb und dem Ausschluss von diesen, entscheidet, aufgrund der Ansuchen und vorgelegten Dokumente, die Prüfungskommission.

Vom Wettbewerb ausgeschlossen werden jene Bewerber die

- eine oder mehrere der im obigen Punkt C) angeführten Voraussetzungen nicht besitzen;
- das Ansuchen nicht zeitgerecht oder ohne Unterschrift eingereicht haben;
- die im Gesuch festgestellten Mängel nicht innerhalb der von der Verwaltung festgesetzten Ausschlussfrist beheben
- unwahre Erklärungen abgeben für welche die Bestimmungen des Strafgesetzbuches und die einschlägigen Sondergesetze zur Anwendung kommen.

Der Ausschluss vom Wettbewerb oder die Annullierung der Anstellung, falls bereits stattgefunden, erfolgt ohne Anspruch auf Rückerstattung oder Entschädigung jeglicher Art, wenn das Ergebnis von Strafauszügen, das die Einstellung in öffentlichen Ämtern ausschließt oder das negative Ergebnis der ärztlichen Untersuchung vorliegen.

inizia prima delle ore 12:00 del giorno stabilito per la medesima.

È precluso comprovare l'appartenenza o l'aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici mediante autocertificazione.

- La ricevuta comprovante il pagamento della tassa di **10,00 €** mediante versamento sul conto corrente bancario presso la **Cassa di Risparmio SPA - fil. tesoreria di Bolzano, IBAN - IT11V0604511619000000003165** o la ricevuta del vaglia postale a favore alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina;

Resta inteso che i candidati devono essere in possesso di tutti i requisiti prescritti dal presente bando e dichiarati nella domanda di ammissione già alla data di scadenza del termine di presentazione della domanda di ammissione.

G) SPECIFICAZIONI IN MERITO ALLA DOMANDA

Ai fini della valutazione corretta dei servizi effettuati, il candidato deve esporre chiaramente ed esaustivamente le mansioni esercitate ed ogni notizia utile ad identificare il profilo e l'attività svolta. Non vengono valutate attività lavorative descritte in modo incompleto, poco chiaro od ambiguo.

I servizi prestati a tempo pieno vanno espressamente indicati nella domanda; per quelli a tempo parziale va indicata anche la percentuale con il numero di ore settimanali. In assenza di tali indicazioni non si potrà procedere alla valutazione del corrispondente periodo.

H) AMMISSIONE/ESCLUSIONE

La commissione esaminatrice decide, in base alle domande ed ai documenti prodotti, l'ammissione dei candidati al concorso rispettivamente l'esclusione da questo.

Dal concorso vengono esclusi i candidati che

- non sono in possesso di uno o più requisiti indicati al punto C) di cui sopra
- presentano la domanda oltre il termine oppure senza firma
- non regolarizzano la domanda entro il termine perentorio fissato dall'amministrazione
- fanno dichiarazioni mendaci: in questo caso verranno applicate le disposizioni del Codice Penale e delle leggi speciali in materia.

Comportano l'esclusione dalla selezione o l'annullamento dell'assunzione, se già avvenuta, senza diritto a rimborsi o indennizzi di qualsiasi specie, in caso risultassero precedenti penali che escludano dall'assunzione presso pubblici uffici oppure sussista l'esito della visita medica negativo.

I) PRÜFUNGEN UND DEREN ABWICKLUNG

Die zum Wettbewerb zugelassenen Kandidaten werden laut nachstehendem Programm einer **schriftlichen** und einer **mündlichen Prüfung** unterzogen:

1. einer schriftlichen Prüfung

(eventuell mittels Verwendung eines PCs):

Diese schriftliche Prüfung betrifft einen oder mehrere der folgenden Themenbereiche:

- die Grundsätze der Sozialen Arbeit im Allgemeinen
- die Grundsätze der Sozialpädagogik
- die Methoden und die Prinzipien der interdisziplinären Kooperation: Soziale Vernetzung im Territorium und Arbeit im Team
- die Dokumentation in der Sozialen Arbeit und Möglichkeiten und Grenzen der Evaluation in der Fallarbeit
- die Freiwilligenarbeit
- die Soziale Prävention
- die Familie als soziales System
- die Leitung von Teams und Gruppen
- die Grundkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie und der Sozialpsychologie
- die Prinzipien und Methoden personenzentrierter Begleitung der Menschen in den verschiedenen Lebensbereichen
- die Grundkenntnisse über die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung sowie über die UN-Kinderrechtskonvention
- das sozialpädagogische Arbeiten in Zwangskontexten, Möglichkeiten und Grenzen
- die Neuordnung der Sozialdienste in der Provinz Bozen (Landesgesetz Nr. 13 vom 1991 in geltender Fassung)
- der Landessozialplan in geltender Fassung
- die Sachwalterschaft
- die Kenntnisse der sozialen, strukturellen Ressourcen im Territorium
- Regelung des Verfahrens (Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17).

2. einer mündlichen Prüfung

Die mündliche Prüfung umfasst die Themenbereiche der schriftlichen Prüfung sowie übergreifenden Kompetenzen (Verhaltensweisen und Fähigkeiten):

- die Satzung der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland
- die Personaldienstordnung der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland
- der Organisationsaufbau der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland
- die Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland
- das Leitbild der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland.

Die Abwesenheit oder das zu späte Erscheinen am Prüfungsort bei einer der Prüfungen, unabhängig vom

I) PROVE D'ESAME E MODALITÀ DI SVOLGIMENTO

I candidati ammessi/e al concorso saranno sottoposti ad una **prova scritta** e una **prova orale** secondo il seguente programma:

1. una prova scritta

(eventualmente con l'utilizzo di un PC):

Questa prova scritta verte su uno o più dei seguenti argomenti:

- i principi del lavoro sociale in generale
- i principi della pedagogia sociale
- i metodi e i principi della collaborazione interdisciplinare: lavoro di rete nel territorio e lavoro in team
- la documentazione nel lavoro sociale e le possibilità ed i limiti della valutazione nel caso singolo
- il volontariato
- la prevenzione sociale
- la famiglia quale sistema sociale
- la gestione del team e dei gruppi
- le conoscenze di base sulla psicologia dello sviluppo e della psicologia sociale
- i principi e metodi dell'accompagnamento centrato sulla persona nei diversi aspetti della vita
- la conoscenza di base della Convenzione UE sui diritti delle persone con handicap nonché della convenzione UE sui diritti dell'infanzia
- il lavoro socio-pedagogico nei contesti coercitivi, possibilità e limiti
- il riordino dei Servizi Sociali in provincia di Bolzano (Legge provinciale n. 13/1991 nel testo vigente)
- il piano Sociale provinciale nel testo vigente
- l'amministrazione di sostegno
- le conoscenze delle risorse sociali e strutturali del territorio
- disciplina del procedimento amministrativo (legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17).

2. una prova orale

La prova orale verterà sulle materie previste per la prova scritta nonché su competenze trasversali (comportamenti e capacità):

- lo Statuto della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina
- il Regolamento del Personale della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina
- la struttura organizzativa della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina
- i Servizi Sociali della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina
- le linee guida della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina.

L'assenza o la presentazione in ritardo ad una delle prove d'esame, indipendentemente dalla causa,

Grund, sowie das negative Ergebnis einer der Prüfungen bringt den Ausschluss vom Wettbewerb mit sich.

Die Bezirksgemeinschaft ist nicht angehalten, die Unterlagen für die Vorbereitung auf die Wettbewerbsprüfungen, auszuhändigen.

Der Termin der Prüfung wird jedem zum Verfahren zugelassenen Bewerber schriftlich (Einschreibebrief mit Rückantwort) mindestens 15 Tage vor Abhaltung des Auswahlgesprächs mitgeteilt.

J) PRÜFUNGSKOMMISSION

Die Prüfungskommission wird im Sinne der Personaldienstordnung, genehmigt mit Beschluss des Bezirkrates Nr. 25 vom 23.09.2021 und abgeändert mit Beschluss des Außerordentlichen Kommissär Nr. 8 vom 12.10.2022, ernannt und ist für die Zulassung oder für den Ausschluss der Bewerber zum Wettbewerb zuständig, sowie für

- die Festlegung der Kriterien und Bewertungsmaßstäbe der Prüfungen;
- die Durchführung und Bewertung der schriftlichen Prüfung;
- die Durchführung und Bewertung der mündlichen Prüfung;
- die Überprüfung der Titel für jene Kandidaten, welche alle einzelnen Prüfungen bestanden haben und Zuweisung der jeweiligen Punktezahl;
- die Erstellung der Rangordnung der geeigneten Bewerber.

K) ERSTELLUNG DER RANGORDNUNG

Nach Beendigung der Wettbewerbsarbeiten erstellt die Prüfungskommission anhand der Summen aller Punkte, welche die Bewerber für die eingereichten Bewertungsunterlagen und der Prüfungen erzielt haben und unter Berücksichtigung der Gesetzesbestimmungen gemäß Gesetz über die Pflichtenstellung von Menschen mit Behinderungen bei den öffentlichen Verwaltungen Gesetz vom 12.03.1999, Nr. 68 und gesetzesvertretenden Dekretes vom 15.03.2010, Nr. 66 die Rangordnung, der für geeignet befundenen Bewerber.

Bei gleicher Punktezahl gelten die Bevorzugungen laut Artikel 23 der Verordnung über die Aufnahme in den Landesdienst, genehmigt mit Dekret des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 02.09.2013.

Die von der Prüfungskommission erstellte Rangordnung hat die **Gültigkeit von drei Jahren** ab dem Tag der Genehmigung der Wettbewerbsniederschriften.

Sollte innerhalb von **drei Jahren** nach Genehmigung der Prüfungsprotokolle und der Rangordnungen die ausgeschriebene Stelle frei werden, so wird die Stelle durch Ernennung der in diesem Wettbewerb für geeignet erklärten Kandidat neu besetzt. Die Ernennung erfolgt nach der Rangordnung der Wettbewerbsteilnehmer.

Die Bewerber, welche die Eignung im Wettbewerbsverfahren erlangen, können, unter Beachtung der Bewertungsrangordnungen und den Bestimmungen über den ethnischen Proporz beim Freiwerden von Stellen sowie für befristete und Ersatzanstellungen auf Probe ernannt werden und zwar

nonché l'esito negativo ad una delle prove d'esame comporta l'esclusione dal concorso.

La Comunità Comprensoriale non è tenuta a fornire il materiale di studio per la preparazione delle prove del concorso.

Il diario della prova verrà comunicato per iscritto (tramite raccomandata con ricevuto di ritorno) a ciascun candidato ammesso al procedimento almeno 15 giorni prima della effettuazione del colloquio di selezione.

J) COMMISSIONE ESAMINATRICE

La commissione esaminatrice è nominata ai sensi dell'Ordinamento del personale, approvato dal consiglio comprensoriale con deliberazione n. 25 del 23.09.2021 e modificata con deliberazione del Commissario straordinario con deliberazione n. 8 di data 12.10.2022 ed è competente a disporre l'ammissione o l'esclusione degli aspiranti al concorso nonché

- a determinare i criteri e le modalità di valutazione delle prove concorsuali;
- ad esperire e valutare la prova scritta;
- ad esperire e valutare la prova orale;
- esaminare i titoli dei candidati che hanno superato ogni singola prova e attribuirne il relativo punteggio;
- a formare la graduatoria degli idonei.

K) FORMAZIONE DELLA GRADUATORIA

La commissione giudicatrice, ad ultimate operazioni del concorso, forma la graduatoria dei candidati idonei in base alle somme dei punti conseguiti dai candidati nella valutazione dei titoli e delle prove e osserva le disposizioni di cui alla Legge 12.03.1999, n. 68 e del Decreto legislativo 15.03.2010, n. 66 riguardante l'assunzione obbligatoria dei diversamente abili presso le pubbliche amministrazioni.

A parità di punteggio valgono le preferenze stabilite dall'articolo 23 del Regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale approvato con Decreto del Presidente della Provincia 02.09.2013 n. 22.

La graduatoria di merito formata dalla commissione giudicatrice avrà la **validità di 3 anni** con decorrenza dalla data di approvazione dei verbali del concorso.

Se entro **3 anni** dalla data di approvazione dei verbali e delle graduatorie dovesse rendersi vacante il posto bandito, il posto in questione verrà attribuito al concorrente dichiarato idoneo al posto indicato nel bando. Tale facoltà viene esercitata seguendo l'ordine della graduatoria del concorso.

I candidati che conseguono l'idoneità nelle procedure concorsuali possono essere nominati in prova, nel rispetto delle graduatorie di merito e della disciplina sulla proporzionale etnica, al verificarsi di posti vacanti, di assunzioni a tempo determinato o di assunzioni per

innerhalb von drei Jahren ab Genehmigung der Rangordnungen.

Die Rangordnung wird gemäß Artikel 19 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 33/2013 „Dekret Transparenz“ auf der Homepage der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland im dafür vorgesehenen Bereich der „Transparenten Verwaltung“ veröffentlicht.

L) ERNENNUNG DER GEWINNER UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Die Ernennung erfolgt aufgrund der Bedingungen laut geltender Personalordnung der Körperschaft.

Die ernannten Bewerber müssen schriftlich und innerhalb von 10 Tagen nach dem Datum der betreffenden Bekanntgabe die Ernennung annehmen. Falls keine schriftliche Erklärung einlangt, gilt dies als Verzicht der Stelle.

Die ernannten Bewerber müssen, bei sonstigem Verfall, die von der Verwaltung verlangten Dokumente, innerhalb des vorgeschriebenen Termins, einreichen.

Die Verwaltung behält sich das unanfechtbare Recht vor, im Sinne der Artikel 10 und 11 des Legislativdekretes vom 31.12.2012 Nr. 235, die Aufnahme jener Kandidaten zu beurteilen, gegen welche unaufhebbare Strafurteile ausgesprochen wurden, und zwar im Hinblick auf das Vergehen und die Aktualität des negativen Verhaltens in Bezug auf die auszuübenden Aufgaben der ausgeschriebenen Stellen.

Die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland behält sich das Recht vor, vom zuständigen Arzt die körperliche Eignung zur Ausübung der Tätigkeiten für die zu besetzende Stelle, feststellen zu lassen.

Im Sinne des Artikels 38 „Veröffentlichung und Ankündigungen“ der geltenden Personaldienstordnung wird die Ankündigung dieses Wettbewerbs im Amtsblatt der Region, an der digitalen Amtstafel dieser Körperschaft, an den Amtstafeln der Mitgliedsgemeinden und auf anderen kostenlosen Onlineplattformen veröffentlicht.

Für alles, was in diesem Ausschreibungstext nicht enthalten ist, wird auf die Bestimmungen der geltenden Gesetze und Ordnungen verwiesen.

Für allfällige Auskünfte können sich die Interessenten an das Personalamt dieser Körperschaft unter Tel. Nr. 0471-826125 oder mittels E-Mail personal@bzgue.org wenden.

sostituzioni entro tre anni dall'approvazione delle graduatorie.

La graduatoria viene pubblicata ai sensi dell'art. 19 del decreto legislativo n. 33/2013 "Decreto Trasparenza" sul sito della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina nel settore dedicato all' "Amministrazione trasparente".

L) NOMINA DEI VINCITORI E DISPOSIZIONI FINALI

La nomina avverrà secondo le condizioni stabilite nel vigente Ordinamento del personale dell'ente.

I vincitori dovranno dichiarare per iscritto l'accettazione della nomina entro 10 giorni dal ricevimento della relativa comunicazione. In mancanza di tale dichiarazione si intenderà rinunciario al posto.

I concorrenti che conseguiranno la nomina sono tenuti a far pervenire entro il termine previsto, a pena di decadenza, i documenti richiesti dall'Amministrazione.

L'Amministrazione si riserva oltre ai casi di cui agli articoli 10 e 11 del Decreto legislativo del 31.12.2012, n. 235, di valutare, a proprio insindacabile giudizio, l'ammissione all'impiego di coloro, che abbiano riportato condanne penali irrevocabili alla luce del titolo di reato, della attualità o meno del comportamento negativo in relazione alle mansioni della posizione di lavoro messo a concorso.

La Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina si riserva la facoltà di sottoporre ad accertamento dell'idoneità fisica allo svolgimento delle mansioni connesse al posto da ricoprire da parte del medico competente.

Ai sensi dell'articolo 38 "Pubblicazione ed avvisi" dell'ordinamento del personale in vigore, il presente bando di concorso viene pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione, sull'albo digitale di questo Ente, sull'albo dei Comuni membri e su altre piattaforme online gratuiti.

Per quanto non previsto nel presente bando, si rinvia alle disposizioni di legge e regolamentari vigenti.

Per eventuali informazioni gli interessati potranno rivolgersi all'ufficio personale di questo Ente al n. tel. 0471-826125 oppure via e-mail ufficio.personale@bzgue.org.

DER GENERALSEKRETÄR - IL SEGRETARIO GENERALE

Johanna Obrist

digital am 18.04.2023 signiertes Dokument – documento firmato digitalmente il 18.04.2023